

Zukunftsstiftung Bildung

Seit über 20 Jahren aktiv

Die im Jahr 2000 in der GLS Treuhand gegründete Zukunftsstiftung Bildung fördert und unterstützt junge Menschen, damit sie sich zu freien und ihrer Verantwortung bewussten Persönlichkeiten entwickeln.

Da die Welt lebendig ist und bleibt, entwickelt die Zukunftsstiftung Bildung neben den langjährig erfolgreich erprobten Programmen kontinuierlich neue Angebote und Projekte für Kinder, Jugendliche und Schule, der Idee folgend, gesellschaftliche Impulse aufzunehmen und in Aktion zu bringen.

Projekte und Programme

Zentrale Methode: Peer-Learning

Einblick in viele unterschiedliche Institutionen und Arbeitsweisen, ein erfahrenes Team, kurze kommunikative Wege und die Lust zu gestalten, das prägt die Projekt- und Programmarbeit der Zukunftsstiftung Bildung.



**Bildungs
Tandems**

BildungsTandems

In dem Projekt „BildungsTandems“ unterstützen Schüler*innen weiterführender Schulen Grundschul Kinder. In festen Kleingruppen, den sogenannten „BildungsTandems“, treffen sich die Jugendlichen und Kinder regelmäßig über ein Schuljahr hinweg und gestalten ihre gemeinsame Zeit anhand eines Leitfadens.

Das Projekt ist ein Kooperationsprojekt zwischen der RAG-Stiftung, der TU Dortmund und der Zukunftsstiftung Bildung.

ZukunftsBande

Individuelle Begleitung auf Augenhöhe - das ist zentral für die „ZukunftsBande“. In dem einjährigen Mentor*innen-Programm coachen Nachwuchskräfte Jugendliche. Ein*e junge*r Erwachsene*r (Studi/Azubi) begleitet zwei Schüler*innen, 9./10.Klasse aus Real-/ Gesamtschule. Unabhängig vom eigenen Elternhaus existiert so eine feste Ansprechperson.

Die Älteren arbeiten in den begleitenden Trainings sowohl an kooperativer Führungskompetenz als auch an Themen der gesellschaftlichen Zukunftsfähigkeit.



**Zukunfts
Bande**

BildungsBande Berlin

Eine Stimme aus dem Peer-Learning-Programm aus Berlin - auch hier lernen Schüler*innen aus der weiterführenden Schule mit Grundschulkindern:

„Wir arbeiten schon sehr lange mit der BildungsBande, sie ist fester Bestandteil des Schullebens. Unsere Jugendlichen gewinnen durch das Projekt sehr viel Selbstvertrauen und merken, dass es neben schulischen Leistungen noch mehr Dinge gibt, die im Leben wichtig sind: Geduld, Einfühlungsvermögen, Hilfsbereitschaft, Offenheit, Neugier, Kommunikationsvermögen, etc.“



Zentrale Werte unserer Arbeit

Was uns antreibt

Wir leben in einer herausfordernden Zeit voll schneller, disruptiver Veränderung, erschreckender Ereignisse, aber auch mit sehr hoffnungsvollen Momenten. Vor diesem Hintergrund braucht es eine klare Grundhaltung und Orientierung. Die folgenden drei Themenfelder stellen Eckpfeiler unserer Arbeit dar, an denen wir uns orientieren und die uns leiten.

Partizipation und demokratische Erfahrung

Wie erreichen wir es, dass Schüler*innen zu reifen, verantwortungsbewussten und sozial kompetenten Mitgestalter*innen unserer offenen Gesellschaft heranwachsen? Indem wir es üben und Strukturen schaffen, in denen partizipatives Miteinander gelernt und gelebt wird.

Chancengerechtigkeit

Eine Schwäche des deutschen Schulsystems ist es, dass der Bildungsweg oft in Abhängigkeit von der Herkunft und dem Bildungshintergrund der Eltern verläuft. Deshalb ist hier individuelle Begleitung auf Augenhöhe zentral. (Ein pragmatischer Ansatz, der nicht darüber hinwegtäuschen soll, dass dringend politischer Handlungsbedarf besteht!)

Gesellschaftliche Transformation

Wir gestalten Zukunft, indem wir uns für eine Bildung einsetzen, die Klimagerechtigkeit im Blick hält und Bildung für Nachhaltigkeit vorantreibt. Daher suchen wir nach Mitteln und Wegen, mit Kindern und Jugendlichen so zu arbeiten, dass sie die Kompetenzen erwerben, sich aktiv für eine gute Zukunft einzusetzen.

Neue Chancen durch Peer-Learning

Gleichaltrige lernen von- und miteinander

Peer-Learning ist ein zentraler Ansatz in den Projekten und Programmen der Zukunftsstiftung Bildung. Er führt dazu, dass Kinder und Jugendliche eine Beziehung zueinander aufbauen. Die Erfahrung, auf Augenhöhe zu lernen und gegenseitig Vertrauen zu entwickeln, führt zu mehr Eigeninitiative, Partizipation und zu Selbst- und Mitbestimmungserfahrung.



Ein starkes Netzwerk

Partner und Förderer

Die Zukunftsstiftung Bildung verfügt über ein großes, gut funktionierendes Netzwerk starker Partner und Förderer. Beispielhaft seien genannt: Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung, GLS Bank, GLS Treuhand, Ministerium für Schule und Bildung NRW, RAG-Stiftung, Reporterfabrik, Senatsverwaltung Berlin, WiN Emscher-Lippe GmbH, TU Dortmund, diverse Stiftungen sowie regionale Unternehmen, zahlreiche Real- und Gesamtschulen, Gymnasien und Grundschulen.

Kontakt

Zukunftsstiftung Bildung in der
GLS Treuhand e.V.
Christstraße 9
44789 Bochum

bildung@gls-treuhand.de
+49 (0)234 5797-5781
www.zukunftsstiftung-bildung.de